

Prämedikationsschema: Vorbehandlung mit Medikamenten bei bekannter Kontrastmittelallergie

Haben Sie eine Kontrastmittelallergie oder sind sich nicht sicher?

1. Bitte informieren Sie uns darüber rechtzeitig vor Ihrem Termin über unsere Online-Rezeption auf www.herzmuskel.de
2. Besprechen Sie dieses Informationsblatt mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin.

Wichtige Informationen für Patient:innen

Wenn Sie zur Vorbeugung einer Kontrastmittelallergie die unten aufgeführten Medikamente einnehmen müssen, gilt für Sie für **24 Stunden ein Verbot am Straßenverkehr aktiv teilzunehmen** (das Führen von Fahrzeugen und Maschinen, o.ä.)



Sie müssen daher eine **Begleitperson** zur Untersuchung mitbringen!

Die Vorbehandlung erfolgt gemäß ESUR-Leitlinien.

Für Ärzte: Informationen zur Vorbehandlung

Bei Patienten mit erhöhtem Nebenwirkungsrisiko auf:
jod- oder gadoliniumhaltige Kontrastmittel

**Orale Einnahme – 12 Stunden und 2 Stunden vor Kontrastmittelgabe:
30 mg Prednisolon (oder 32 mg Methylprednisolon)**

Vor der jeweiligen Untersuchung erfolgt dann, je nach vorrausgegangener Klinik, eine weitere antiallergische Vorbehandlung mit H1 -und H2-Blockern, sowie 250 mg Solu-Decortin i.v.